**Begröten**

Moin!

Dag ok!

Goden Dag!

**Wo geiht di dat?**

Mi geiht dat goot.

Ach, fraag lever nich.

Allerbest!

Mi geiht’t allerbest!

Bannig goot!

**Un di?**

Un wo geiht di dat?

Un sülbens!

Mi geiht dat ok goot.

Och,mi geiht dat ok ganz goot.

Geiht so.

Löppt!

**Tschüß seggen**

Du, ik mutt wieder!

Jo, ik ok! De School röppt!

Tschüß denn!

Jo, bet annermal!

Seh to!

Hool di fuchtig!

al -> schon

all -> alle

ch as in „leicht“

grootordig

fliedig

bannig

ch as in „Dach“

Hamborg

**Hobbys – Wat een so seggt**

Wat maakst Du so, wen Du anners nix to doon hest?

Ik gah girn swömmen / rieden / walken.

Ik bün geern in’n Goorn togang.

Ik lees veel / geern.

Ik kiek girn Fernsehn.

Ik daddel geern an’n Reekner rüm.

Ik danz geern.

Ik maak Musik.

Ik speel Akkordeon / Gitarr

Ik maak Honnig /Ik heff Immen / Anten

Ik kaak geern.

Ik gah na Kark / na’n Kring.

Ik sing in’n Chor.

Ik speel Theater.

Un du? Wat maakst du geern?

Büst du veel mit Facebook /WhatsApp togang?

Nee, dat is nich mien Ding.

Jo, dat gefallt mi ok.

Ik … ok / gornich

jümmerto

faken/öft

mitünner

af un an

nich so veel

selten

(meist) nie

nie nich

Reken op Platt

Wat sünd …

+ plus / un

- minus / weniger

: deelt dör

x mal

de Wuddel ut

x2 to’n Quadraat?

= Dat sünd / is

Possessivbegleiters un -pronomen

1 mien(en)

2 dien(en)

3 sien(en) / ehr(en)

1 us(en)

2 jo(en)

3 (jem) ehr(en)

Objektpronomens

1 mi

2 di

3 em / ehr / sik

1 u(n)s

2 jo

3 jem (se)

Personalpronomens

1. ik

2. du

3. he/se/et/dat

1. wi

2. ji

3. se

mögen

ik mag

du magst

he mag

wi möögt

ji möögt

se möögt

1. Ik heff ehr lang nich sehn.

2. Se hett **mi** nie (nich) anropen.

3. Man ik bün **ehr** nich böös.

4. Man wat Hannes angeiht: Datt se sik bi **em** nich mellt hett, finn ik teem(l)ich hatt / hart.

5. Se hebbt **sik** doch fröher jeden Dag sehn.

6. Seht ji **ehr** egentlich noch?

7. Nee, **us** röppt se nie (nich) an.

8. Is se op **jo** böös?

9. (op) **us** nich - man (op) de Kollegen – keen Wunner, wat de **ehr** andoon hebbt.

10. Is doch kloor: Se süht/sütt **jem** dat nich na / kann jem dat nich nasehn.

11. To ’n Chef: Ik kann **Se** den Gefallen nich doon.

Wat de Reporters fragen köönt:

a) Sachfragen

1. Woans is dat bi Jo mit de Huusarbeit?
2. Wo sütt/süht dat mit de Kinner ut?

b) Meinungen

Fragen

1. Finnst du dat goot, so as dat is?
2. Wöör di dat beter gefallen, wenn …?
3. Kunnst du di vörstellen, datt …?

Antern

1. Jo / Nee / Weet ik nich so recht.
2. Ik glööv, …
3. Mi düch, …
4. Wat mi nich gefallt, is, wenn / datt …
5. Ik wünsch mi egentlich …

Kopp un Schuller, Knee un Foot 2 x

un Ogen, Ohren, Nees un Mund,

Kopp un Schuller, Knee un Foot 3 x

un Ogen, Ohren, Nees un Mund,

Kopp un Schuller, Knee un Foot

Besöök bi’n Dokter

Wat de Dokter fragen deit:

1. Wo geiht‘?
2. Wat hebbt Se denn för Maleschen?
3. Wo hebbt Se Wehdaag?
4. Wo lang will he denn?

Diskuschoon

Övertügen:

* De Vördelen vun usen Ansatz sünd …
* Wi glöövt ...
* Dat hett sik rutstellt, datt …
* De Experten seggt …
* En Gootachten
* Dat is Dummtüüg, wenn Ji seggt, datt …
* Ik kann ja goot verstahn, datt …, aver/man …
* Ji hebbt ja Recht, datt …, aver …
* Op de een Siet … / op de anner Siet …
* Bi us is dat al jümmer so ween, datt …
* Wi hebbt noch nie nich …
* Ja, mag ja angahn, aver/man …
* Fröher hett dat heten, datt …, man vundaag …
* Ik har Buukweh(daag), wenn wi besluten deen, datt …
* Mi düch(t) …
* Leider hett de Andrag en Formfehler: Ji hebbt dor nich an dacht, datt …
* Dor stieg ik op in, wenn ji seggt, datt …
* Dor bün ik ganz bi di, wenn …